

# BÜRGERVEREIN GOSTENHOF

Kleinweidenmühle – Muggenhof – und Doos  
Nürnberg e.V. gegr. 1880

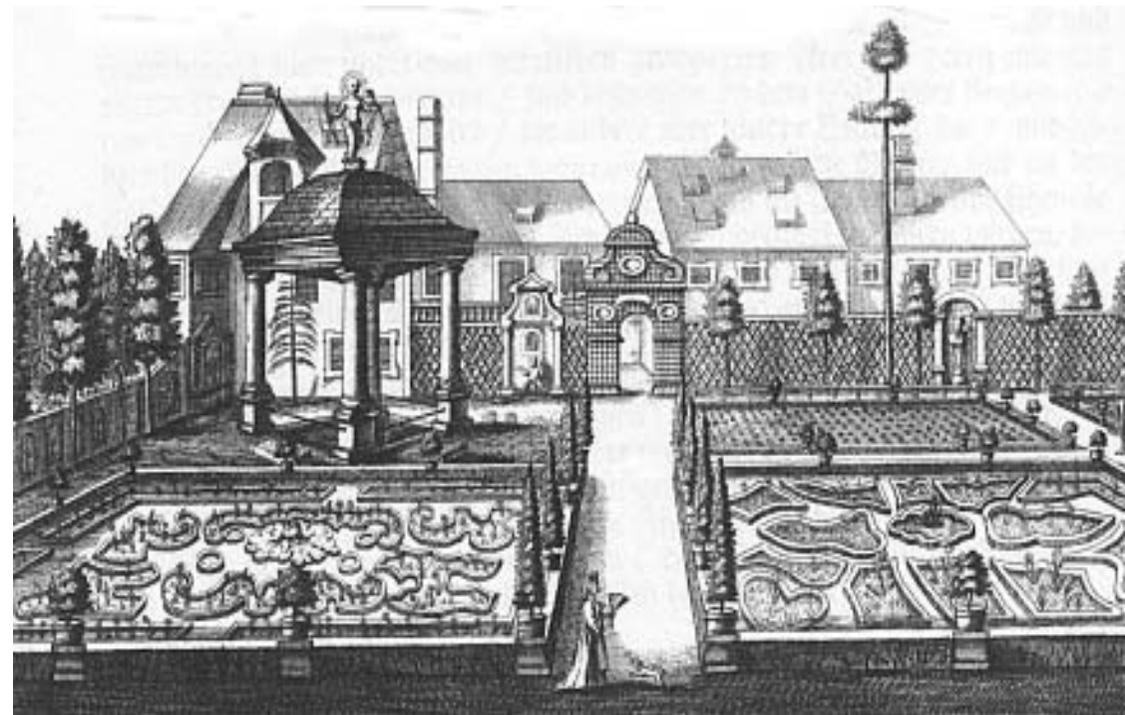
[www.buergerverein-gostenhof.de](http://www.buergerverein-gostenhof.de)

Adam-Klein-Straße 6, 90429 Nürnberg  
Gertraud Ebbert, 1. Vorsitzende, ☎ 262021- Ernst Scheffler, 2. Vorsitzender, ☎ 379264



## Mitteilungen

April/Mai 2003



**Nürnberg's berühmtester  
Hesperidengarten**

# Bürgerverein

Gostenhof, Kleinweidenmühle,  
Muggenhof u. Doos e.V.

**Büro** Nachbarschaftshaus Gostenhof (1. Etage)  
Adam-Klein-Straße 6, 90429 Nürnberg

**Post** Bürgerverein Gostenhof  
Vorsitzende Gertraud Ebbert  
 Paumgartnerstraße 20, 90429 Nürnberg

**Vorstand**

<b>Vorsitzende</b>	<b>Gertraud Ebbert</b> Paumgartnerstr. 18, 90429 Nürnberg ☎: 26 20 21 Fax: 26 20 21
<b>stv. Vorsitzender</b>	<b>Ernst Scheffler</b> Helenenstraße 45, 90419 Nürnberg ☎: 37 92 64 Mail: e.scheffler@addcom.de
<b>Schatzmeister</b>	<b>Walter Bärthlein</b> Dombühler Straße 58, 90449 Nürnberg ☎: 68 14 07 Fax: 670 70 87 Mail: wbaerthlein@web.de
<b>Schriftführer</b>	<b>Robert Kästner</b> ☎: 810 70 14 Fax: 810 70 16 Peter-Henlein-Str. 11, 90443 Nürnberg Mail: kaestner@nefkom.net
<b>stv. Schriftführer</b>	Harry Elgas
<b>Beisitzer</b>	Hermann Beyer Ingrid Mundschau Jürgen Schlegel Franz Wolff
<b>Kassenprüfung</b>	Waldemar Landrock Christine Limbacher
<b>Ehrenausschuss</b>	Peter Dilling Berta Matschi

**Bank** Sparkasse Nbg. Konto 1 306 789 BLZ 76050101

*Liebe Leserinnen und Leser,*

Wie Sie wahrscheinlich bereits auf der Titelseite dieses Mitteilungsblattes gesehen haben, gelten die Bürgervereinsmitteilungen diesmal nur für zwei Monate: April und Mai. Im Juni geht Ihnen dann das nächste Heft (wieder wie gewohnt für drei Monate) zu. Wir halten aus terminlichen Gründen den neuen Turnus Juni/Juli/August; September/Okttober/November; Dezember/Januar/Februar; März/April/Mai für attraktiver.



In diesem Heft (Seite 6-7) finden Sie auch einen Überblick des städtischen Baureferates über geplante Baustellen in unserem Vereinsgebiet. (Hinweis: Die entsprechenden Internetseiten können auf Grund desurlaubes unseres Schriftführers erst ab 7. April angepasst werden.)

Ich freue mich,

Frau Barbara Brehm, Seubertstraße 3,  
Herrn Raimund Brehm, Seubertstraße 3,  
Herrn Gerhard Haas, Maximilianstraße 30  
und Herrn Christian Vogel

als Mitglieder in unserem Verein begrüßen zu dürfen.

Besonders stolz sind wir auf unsere langjährigen Mitglieder, die wir für besonders Treue zum Verein ehren:

#### **Für 20 Jahre Mitgliedschaft**

Frau Marga Guthmann und Frau Vera Rettig-Rzepka  
sowie die Schützengemeinschaft Nbg.-West 1886-Fuchsloch e.V.

#### **für 25 Jahre Mitgliedschaft**

Frau Käthe Formanek, Herrn Pfarrer Alois Huber, Frau Maria Schlierf

#### **für 35 Jahre Mitgliedschaft**

Herrn Erich Schmitt

#### **und für 40 Jahre Mitgliedschaft**

Herrn Fritz Brehm

Ich wünsche Ihnen alle frohe Ostertage.

*Ihre Gertraud Ebbert*

»Wir wollen,  
dass es Ihnen gut geht«

**Senioren Centrum  
Patricia**

Bärenschanzstraße 44  
90429 Nürnberg  
Tel. (09 11) 92 88 2 - 09  
Fax (09 11) 92 88 24 99  
E-Mail info@vitanas.de  
www.vitanas.de

**Vitanas**  
EINE GRUPPE. VIELE STÄRKEN.

- alle Pflegestufen und rüstige Bewohner
- beschützender Bereich
- Kurzzeitpflege – auch während Ihrer Urlaubszeit
- Seniorenwohnungen
- vorwiegend Einzelzimmer
- Probewohnen
- Möblierung durch Bewohner
- Cafeteria
- Info-Forum am 14. Januar 2003 um 19.00 Uhr:  
„Erbrecht. Die gesetzliche Erbfolge. Das Testament.“  
Referent: RA Bernd Kreuzer



Wir  
rotieren  
gerne  
für Sie!

**Ludwigs-  
Apotheke**

Dr. rer. nat. Alexander Heindl  
Fürther Str. 39, 90429 Nürnberg  
Tel. 0911/262485 Fax 0911/2879912

Verleih von Gesundheitsliteratur     Haarmineralanalysen  
 Cholesterin- und Zuckertests         Ernährungs- und Diätberatung

# Die Hesperiden

HISTORISCHER SPAZIERGANG 2003

Nürnberg war im 18. und 19. Jahrhundert für seine Barock- und Rokokogärten weltberühmt. Aber die wenigsten wissen, dass der berühmteste Nürnberger Hesperidengarten in Gostenhof lag. Unser diesjähriger historischer Spaziergang beschäftigt sich mit den Hesperidengärten in Gostenhof. Leider wurden diese wundervollen Gärten durch die Industrialisierung in Gostenhof völlig vernichtet. Wir werden aber den Ort besuchen, wo sich dieser berühmteste Nürnberger Hesperidengarten befand. Sie werden über diesen Garten und seinen Besitzer, den Kaufmann und Botaniker Johann Christian Volkamer informiert werden. Anhand des berühmten Werkes über die Hesperidengärten „Nürnbergische Hesperides, oder gründliche



Beschreibung der Edeln Citronat / Citronen / Pommeranzen-Früchte / wie solche / in selbiger oder benachbarter Gegend recht mögen eingesetzt / gewartet / erhalten und fortgebracht werden / ... „ werden Sie die Hintergründe für diese Gartenanlagen

... nächste Seite



erfahren. Auf unserem weiteren Weg über die Kleinweidenmühle wird Ihnen von weiteren Hesperidengärten berichtet und am Ende werden wir die wiederhergestellten Hesperidengärten in

Johannis besichtigen.

Die Führung findet am Sonntag, den 29. Juni um 14 Uhr 30 statt. Treffpunkt ist am Plärrer an der Einmündung der Gostenhofer Hauptstraße beim Marktkauf. Franz Wolff

## Baustellen im Stadtteil

Adam-Kleinstr.	Juli – Dez.	Nördlicher Gehweg
Augsburgerstr.	Juli – Dez.	Gehwege und Parkstreifen
Hasstr.	Juli – Dez.	Vollausbau: Straße und Gehwege
Fürtherstr.	Juli – Dez.	Südliche Fahrbahn und Gehweg
Austr.	Dez.	Kanalarbeiten Bereich: Paumgartner– Müllnerstr.
Bärenschanzstr.	Sept. – Dez.	Fahrbahn, Gehwege, Parkbuchten Bereich: Roonstr. – Willstr.
Rochusfriedhof	August	Gasversorgung Bereich Hausnr. 4 – 10
Denisstr.	Juni – Nov.	Fahrbahn, Gehwege, Parkbuchten Bereich: Paumgartner– Feuerleinstr.
Dennerstr.	März – Mai	Kabelverlegung
Deutschherrnstr.	Mai/Juni	Radwegedecke Bereich: Moltkestr.
Dörflerstr.	Sept./Nov.	Neubau des Gehwegs Bereich: Adam-Kleinstr. 130
Fürther Str.	Sept. – Okt.	Sanierung der Ampel Bereich Sielstr. / Paumgartnerstr.

Fürther Str.	Sept. – Dez.	Verlegung Gashochdruckleitung Bereich Fuchsstr. / Wandererstr.
Hautschstr.	Jan. – Dez.	Parkbuchten Bereich Wandererstr. – Redtenbachstr.
Hochstr.	April – Dez.	Auswechslung Wasserleitung Hochstr. 11 – Roonstr.
Jansenbrücke	Juli – Sept.	Fahrbahndecke
Johannisbrücke	Mai – August	Sanierung Sandsteinbrüstung
Kleinweidenmühle	Mai – Sept.	Sanierung Jochstützen und Fundamentierung Weidenmühlensteg
Maximilianstr.	März – Aug. April / Mai	Fahrleitung Bushaltestelle Einmündung Fürther Str.
Mittlere Kanalstr.	Sept. – Dez.	Fahrbahn, Gehwege, Parkstreifen Bereich Austr. –Eberhardshofstr.
Muggenhofer Str.	Sept. – Dez.	Fahrbahn, Parkbuchten Bereich Pestalozzi– J.S.Bach Str.
	Sept. – Okt.	Verlegung Gashochdruckleitung Flotowstr. / Fuchsstr.
Müllnerstr.	Mai / Juni	Fahrbahninstandsetzung Einmündung Denisstr.
Murrstr.	Sept. – Dez.	Fahrbahn, Gehweg, Parkbuchten Berich Adam-Klein– Fürther Str.
Rothenburger Str.	Mai – Juni	Fahrbahndeckensanierung Ob.Kanalstr. – Eisenbahnbrücke
Willstr.	Sept, - Okt.	Sanierung der Ampel Kreuzung Reutersbrunnenstr.



**Mr. PIPE**  
GmbH  
**KANALSANIERUNGSTECHNIK**

Kanalprüfung und Sanierung ohne aufzugraben



Bundesweit zum Ortsamt!  
/ 01 80-1 67 74 73 [www.mrpipe.com](http://www.mrpipe.com)

\*H-FLUJ-CON © pargel Pfl. – IS-FLUJ-LED © pargel Pfl.

# 100 Jahre Dreieinigkeitskirche

Wechsel  
Wandel  
Widerspruch

Festwochen  
18. Mai bis 15. Juni

Vom 18. Mai bis zum 15. Juni finden die Festwochen zum 100-jährigen Jubiläum der Dreieinigkeitskirche statt.

Besonders möchte die Gemeinde alle Gostenhofer und Gostenhoferinnen zu der

**„Gostenhofer Friedenstafel“**  
**Sonntag, 1. Juni, ab 11.30 Uhr**

einladen. Sie ist ein Zeichen dafür, dass die Gemeinde froh ist über das gute Zusammenleben verschiedener Generationen, Nationen, Religionen und Kulturen in Gostenhof. Vor und um die Kirche gibt es eine große und lange Friedenstafel und viele kulinarische Leckerbissen. Kinder finden beim Spielprogramm des Kindergartens beste Unterhaltung. Ein Luftballonstart wird den Tag abschließen.

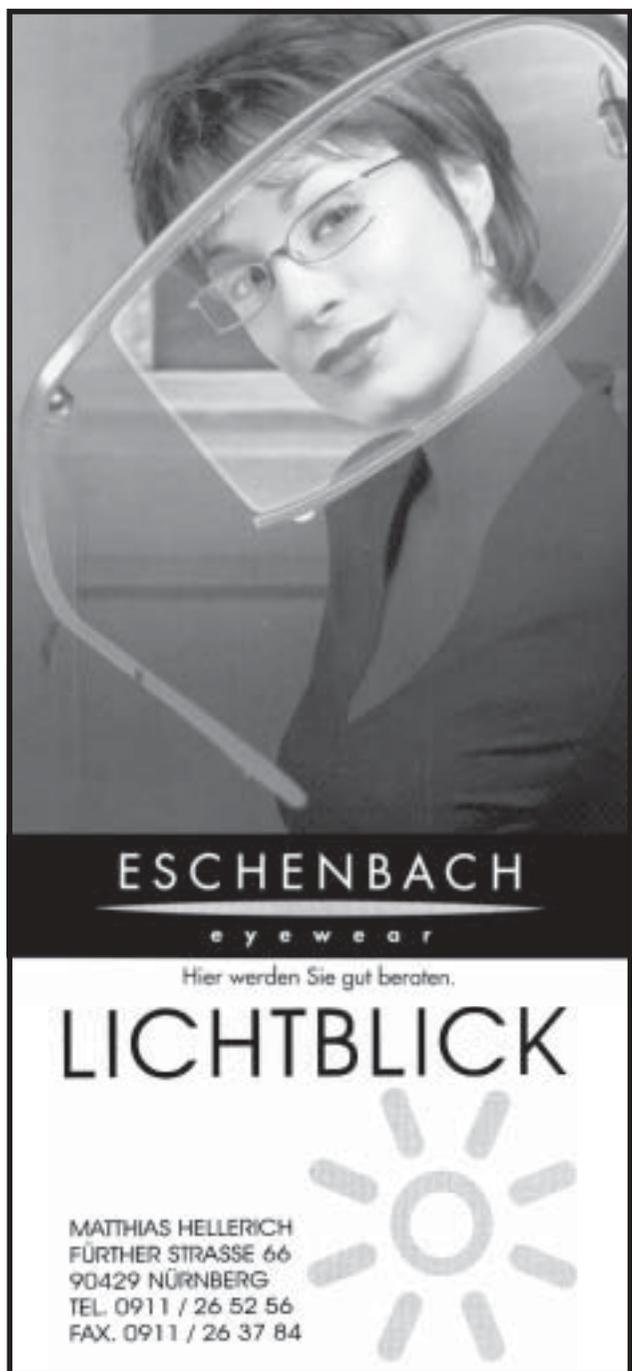
Das ausführliche Programm liegt an vielen Orten auf und ist im Pfarramt erhältlich. Wer Internetzugang hat, findet es unter [www.dreieinigkeits.de](http://www.dreieinigkeits.de)



*Der Terminplan sieht folgende Veranstaltungen vor:*

So	18.5.	10 Uhr	Kantatengottesdienst
So	18.5.	11.30 Uhr	Eröffnung der Ausstellung „Formerly of Nuremberg“
Do	22.5.	20 Uhr	Jazzpiano
Fr	23.5.	20 Uhr	Jazzmesse
Sa	24.5.	20 Uhr	Achim Goettert – Festliche RaumKlangReise
So	25.5.	10 Uhr	Jazzgottesdienst (New Orleans Jazz)
Mi	28.5.	18 Uhr	Kirchenführung mit Gabriele Harrassowitz
Sa	31.5.	20 Uhr	Lesereise mit Musik: Großstadtlyrik aus 100 Jahren
So	1.6.	10 Uhr	Festgottesdienst zur Jubiläumskonfirmation
So	1.6.	11.30 Uhr	Gostenhofer Friedenstafel
Do	5.6.	18 Uhr	Kranzniederlegung auf dem alten jüdischen Friedhof
Do	5.6.	19 Uhr	Enthüllung eines Gedenksteins in der Dreieinigkeitskirche
Do	5.6.	19.30 Uhr	Die Gemeinde der Dreieinigkeitskirche in der Zeit des Nationalsozialismus
Sa	7.6.	19 Uhr	Friedensgebet der Religionen
Sa	7.6.	23.15 Uhr	Music at Midnight
So	8.6.	10 Uhr	Geheimnisvolle Dreieinigkeitsgottesdienst, Performance, Installation
Do	12.6.	14 Uhr	Gottesdienst im Autoscooter
Sa	14.6.	14 Uhr	Stifterversammlung
Sa	14.6.	15 Uhr	Kaffee, Kuchen, Kirchenführung
So	15.6.	10 Uhr	Festgottesdienst und Festempfang





**ESCHENBACH**  
eyewear

Hier werden Sie gut beraten.

**LICHTBLICK**

MATTHIAS HELLERICH  
FÜRTHER STRASSE 66  
90429 NÜRNBERG  
TEL. 0911 / 26 52 56  
FAX. 0911 / 26 37 84

## Aus dem Stadtteil

### *Neue Bäume in der Prateranlage am Westtorgraben*

Eigentlich sind neue Bäume in der Stadt ja zu begrüßen, wenn man etwa an den öden Sebalder Platz denkt. Die neuen Bäume in der Prateranlage stehen im bisherigen Blumenbeet. Schade, dass die bunt leuchtende Blumenpracht, deren Farben mit der Jahreszeit wechselten, der Vergangenheit angehören. Sie waren für vorbeikommende Nürnberger und Touristen ein Augenschmaus am an Farbtupfern nicht gerade reichlich gesegneten Spittlertorgraben. Doch der Stadt wurde die ständig notwendige Pflege der Blumenbeete zu teuer – in Zeiten hoher Schulden noch zu verstehen.

Aber die dicht nebeneinander gepflanzten neuen Bäume waren sicher auch nicht gerade billig – ob das insgesamt für die Stadt günstiger ist?

Die neuen Bäume mitten in der Prateranlage lassen jedes Gespür für die Geschichte vermissen. Wo heute die Prateranlage ist, wurde im Drei-



# Neujahrsempfang

# 2003 - ein Erfolg!



*Der Chor „Cant'Amore“  
unter Leitung von Frau Kiefer*

Immer mehr wird unser schon traditioneller Neujahrsempfang zu dem Treffpunkt für unsere Vereinsmitglieder mit Vertreterinnen und Vertretern verschiedener Vereine und Initiativen, der Schulen und der hiesigen Wirtschaft, der Kirchen und Parteien, etc..

Die Photos zeigen wie viele Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens zu uns kamen. Zu unserer besonderen Freude konnten wir in diesem Jahr auch Herrn Bürgermeister Horst Förther bei uns begrüßen. So mancher Kontakt konnte neu aufgebaut oder aufgefrischt werden, wie uns unsere Gäste versicherten.

Der Chor „Cant'Amore“ im Nachbarschaftshaus unter Leitung von Frau Kiefer, umrahmte stimmungsvoll unseren Empfang.

Seit mehr als 25 Jahren leistet der Verein „DEGRIN - Ausländer und Deutsche gemeinsam e.V.“ beste Integrationsarbeit. Aus diesem Anlass bedankten wir uns herzlich und hoffen mit einem Geldgeschenk die ein oder andere Investition ermöglicht zu haben. Wir wünschen dem Verein und seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern weiterhin viel Erfolg.

*Ernst Scheffler, stv. Vorsitzender  
des Bürgervereins begrüßte die Gäste*

*Für sein Engagement ein kleiner Ausgleich, „Chefhistoriker“  
und „Hauptredakteur“ des Mitteilungsblattes Franz Wolff.  
Den „Treibstoff“ für die nächste Jahre überreichte  
ihm Schriftführer  
Robert Kästner*



*erstmalig zu Gast:  
Bürgermeister Horst Förther*



# Aus dem Stadtteil

Bigjährigen Krieg eine Geschützstellung direkt vor dem Stadtgraben angelegt, um die von Stadtmauer und Zwinger schwer einsehbaren Bereiche um den Bleichersweiher (heute Rosenau) wirkungsvoll verteidigen zu können. Die alten Bäume am Rand der Prateranlage nehmen den Verlauf des alten Erdwalls auf, sodass man heute noch die Form der ehemaligen Schanze erahnen kann. Mit den Neupflanzungen wird dieser historische Bezug nachhaltig gestört, vor allem wenn die Bäume größer werden – aber es bleibt zumindest die ökologische Wirkung der Bäume.

## **Einweihung des Verbindungsbau an der Kleinweidenmühle**

Vor 2 Jahren wurde der geplante Verbindungsbau zwischen dem Altenheim der Diakonie Neuendettelsau an der Praterstraße und dem historischen Hängehaus in der Kleinweidenmühle von uns heftig bekämpft, weil er etwa drei Mal so groß werden sollte wie es der rechtsgültige Bebauungsplan erlaubte. In einem Kompromiss wurde die Höhe des Baus etwas reduziert und der Verbindungstrakt zum bestehenden Altenheim, der im Bebauungsplan als Freifläche eingetragen war, verkleinert.



# Aus dem Stadtteil

Jetzt wurde dieser Verbindungsbau eingeweiht und wird wohl demnächst bezogen. Der schmale verbliebene Gartenstreifen wird im Augenblick noch gärtnerisch gestaltet, soweit erkennbar im heute üblichen pflegeleichten Stil. Leider fehlt noch die versprochene Neupflanzung einer durch einen umgestürzten Kran vernichteten großen Birke am Beginn der Praterstraße.

Viele Passanten werden sich wehmütig an den alten Garten erinnern. Gerade jetzt im Frühjahr, wenn die ersten Blumen ihre farbige Pracht längs der Pegnitz entfaltet haben. Die Blütenpracht riss den ganzen Sommer über nicht ab und dazwischen leuchteten rot die Tomaten in den Gemüsebeeten. Sicher nur ein schwacher Abglanz der jahrhundertealten Tradition der einst berühmten Nürnberger Hesperiden, die sich nachweislich im 18. und 19. Jahrhundert auch hier befanden.

Die Zeiten ändern sich und der Bürgerverein wünscht den neuen Bewohnern alles Gute in ihrem neuen Heim.

Daneben sind die Bauarbeiter noch im Hängehaus tätig. Nachdem die Entkernung von der Denkmalschutzbehörde abgelehnt wurde, arbeitet man jetzt an der aufwendigen Sanierung des, noch aus dem 17. Jahrhundert stammenden, Mühlengebäudes.

## **Containerbahnhof**

Ob und wann der Containerbahnhof in Gostenhof geschlossen wird, ist noch völlig unklar. Die Stadt möchte den Containerbahnhof möglichst schnell von Gostenhof an den Hafen verlagern. Aber die Deutsche Bahn AG versucht zu pokern: einerseits gegenüber der Stadt, um möglichst günstige Konditionen heraus zu schlagen – andererseits gegenüber dem Freistaat, um sich die Konzession für den Regionalverkehr in Nordbayern zu sichern. Nach EU-Recht muss die Konzession für den Betrieb der Regionalbahnen in Nordbayern europaweit ausgeschrieben werden und die Bahn befürchtet anscheinend günstigere Angebote von Mitbewerbern.

Von dieser Konzession hängt der geplante Bau eines Instandhaltungsbetriebs für Regionalzüge auf dem Gelände des heutigen Containerbahnhofs und damit auch der Umzug des Containerbahnhofs in den Hafen ab. Allerdings sollen die

# Orthopädie-Schuhtechnik

Herbert Thamm

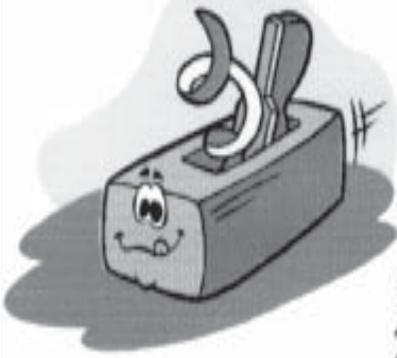
*Außer orthopädischen Schuhen bieten wir Ihnen:*

**Birkenstock + Rathgeber + Gesundheits-Schuhe  
Med. Kompressions-Strümpfe, Einlagen,  
Schuhzurichtungen, Schmetterlings- & Ballenrollen  
Pufferabsätze**

Bleichstraße 2  
90429 Nürnberg  
☎ 0911 / 263859



# Zum Hobelwirt Hans Fischer



Paumgartnerstr. 22  
90429 Nürnberg  
Telefon : 0911 / 28 75 912  
Telefax : 0911 / 28 75 913

## Aus dem Stadtteil

Entscheidungen noch in diesem Jahr fallen. Wir in Gostenhof hoffen, dass man sich bald einigt, damit der Containerbahnhof mit seinen laut kreischenden Kränen und einigen hundert Lastzügen pro Tag aus Gostenhof verschwindet.

Bei einer der neuen Teilgesellschaften der DB laufen bereits Planungen für das neue Wartungs- und Instandsetzungswerk auf dem Gelände des heutigen Containerbahnhofs und des bestehenden Ausbesserungswerkes. Mitten auf dem heutigen Containerbahnhofs soll eine große Halle entstehen, in der komplette Zuggarnituren gewartet werden können – von der Reinigung angefangen bis zu kleineren Instandsetzungsarbeiten. Die Pläne sehen außerdem eine Erweiterung der vorhandenen Gebäude für die Instandsetzung der Loks vor. Die Bereitstellung der Regionalzüge ist zwischen dem alten Lokschuppen und der Bahnstrecke nach Fürth neben der Jansenbrücke geplant. Der Bürgerverein hat auf Beschwerden der Anwohner an der Austraße über den Lärm warm-laufender Diesellokomotiven, vor allem in den frühen Morgenstunden hingewiesen. Vertreter der Bahn haben uns zugesichert, dieses Problem bei den Planungen zu berücksichtigen.

Der alte Lokschuppen könnte dann renoviert und für das Verkehrsmuseum genutzt werden. Sicher eine Attraktion in unserem Stadtteil.

### *Fußgängertunnel vom Stadtgraben zum Kontumazgarten*

Vor zwei Jahren stellten wir bereits Pläne für einen Fußgänger und Radfahrertunnel unter dem Westtorgraben vor. Damals war der Bau kurzfristig aus finanziellen Gründen auf das Jahr 2003 verschoben worden. Der Tunnel würde zusammen mit dem bereits bestehenden Tunnel unter der Stadtmauer eine direkte ebene Verbindung vom Kreuzgassenviertel in den Kontumazgarten bilden. Leider müssen wir nun feststellen, dass im diesjährigen Straßenbauplan dieser Verbindungstunnel fehlt.

Sicher wird die Führung eines Radwegs am gutbesuchten Spielplatz vorbei in die Praterstraße nicht einfach werden. Aber der geplante Tunnel wäre vor allem für Mütter mit kleinen Kindern und älteren Mitbürgern eine sichere und ebene Verbindung zur Altstadt entlang des südlichen Pegnitzufers.

... nächste Seite



Werden Sie Mitglied im

# BÜRGERVEREIN

Gostenhof - Kleinweidenmühle  
Muggenhof - und Doos  
Nürnberg e.V. gegr. 1880



Unter anderem setzen wir uns ein für:

- ☞ mehr Lebensqualität in den Stadtteilen
- ☞ Kindergärten und Kinderhorte
- ☞ Senioren/innen
- ☞ den Umweltschutz
- ☞ Kulturpflege
- ☞ Denkmalschutz

Wir

- vertreten kommunale Anliegen der Bürger/innen gegenüber der Stadtverwaltung und anderen Behörden
- wirken mit bei Planungsvorhaben der Stadt Nürnberg etc.
- veranstalten kulturelle und geschichtliche Vorträge
- informieren Bürger durch Versammlungen, Handzettel, Schaukästen etc und alle 3 Monate durch unseren Mitgliederbrief

**Unser Verein ist parteipolitisch und konfessionell unabhängig. Wir sind ehrenamtlich tätig.**



**EIN BLICK IN IHRE ZUKUNFT. MIT  
DER SPARKASSEN-PRIVATVORSORGE.**

Die Sparkasse Nürnberg   
[www.sparkasse-nuernberg.de](http://www.sparkasse-nuernberg.de)

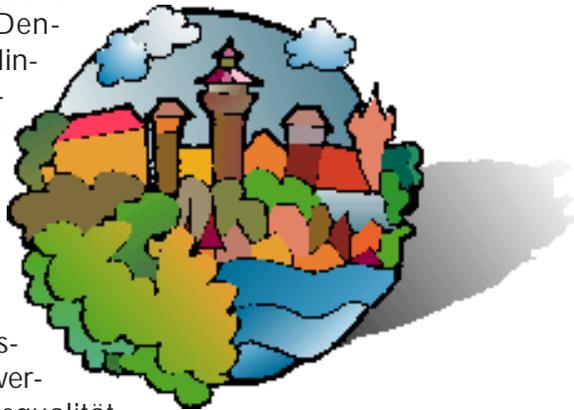
Mit unserer privaten Altersvorsorge können Sie der Zukunft unbeschwert entgegensehen. Und sich dank Ihres individuellen Vorsorgeplans auf starke Renditen für das Alter freuen. Mehr Informationen in Ihrer Sparkassen-Geschäftsstelle oder unter [www.sparkasse-nuernberg.de](http://www.sparkasse-nuernberg.de). Wenn's um Geld geht - Die Sparkasse Nürnberg 

# Umweltschutzpreis 2003 der Stadt Nürnberg

## „Natur bringt Farbe und Loben In Garten und Hof“ kleine Paradiese in der Stadt Nürnberg

In den letzten Jahrzehnten wurde in unserer Stadt aufgrund verschiedener Initiativen viel für ein lebenswertes grünes Wohnumfeld getan. Dennoch fristen immer noch viele Hinterhöfe und Gärten ein Mauerblümchen-Dasein. Sie sind vielerorts oft nur Abstellplätze für Fahrräder, Mülltonnen, Autos oder Sperrmüll.

Der Umweltschutzpreis der Stadt Nürnberg möchte im Jahr 2003 das steigende Interesse der Stadtbewohner an einer verbesserten ökologischen Lebensqualität in ihrer Stadt fördern und mehr Licht zwischen Wohnblocks und Miethäuser bringen.



## Schaffen von grünen Oasen

Um Stadtoasen zu schaffen, braucht es Menschen mit Phantasie und Tatkraft. Schritt für Schritt können neue Freiräume zur privaten und gemeinschaftlichen Nutzung entstehen. Begegnungsorte, die im freien Raum für Spiel, Erholung und Kommunikation bieten. Diese Bereiche stellen nicht nur für den Menschen, sondern auch für die Natur neue Entfaltungsmöglichkeiten dar. Mit geringem Aufwand und etwas Geduld können sich für viele heimische Tier- und Pflanzenarten wieder Lebensräume entwickeln, die zu jeder Jahreszeit viel Erlebenswertes in sich bergen. Natur zum Beobachten, Riechen, Anfassen und Genießen.

Lassen wir die Natur in unsere Höfe und Gärten einziehen

Der Umweltschutzpreis richtet sich an alle - Bürgerinnen und Bürger der Stadt Nürnberg, - die sich für eine ökologische Verbesserung ihres direkten Wohnumfeldes einsetzen.

Mit dem Wettbewerb können engagierte Mitbürgerinnen und Mitbürger ihre Erfolge zur ökologischen Erneuerung von Freiräumen darstellen. Entsprechend der Intention des Umweltschutzpreises sollen vorbildliche Aktionen herausgestellt werden. Diese können als Anreiz und Motor für weitere Aktivitäten dienen, zur Nachahmung anregen und eine nachhaltige ökologische Stadtentwicklung fördern.

## Vielfältige Aktivitäten sind möglich

Zentrales Thema ist die private Hof- und Gartengestaltung (inklusive Dach- und Fassadenbegrünung) nach ökologischen und sozialen Aspekten. Ob bunte Blumenwiesen, „Grüne Wände“ und Dächer, lauschige Plätze, kunstvolle Pflasterungen, wasserdurchlässige Beläge, hängende Gärten, plätscherndes Wasser oder die Pracht heimischer Pflanzen - der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. Die Größe der Fläche ist nicht ausschlaggebend. Auch kleine Elemente können als „Trittsteinbiotope“ eine große Wirkung erzielen wie zum Beispiel Steinhaufen, Trockenmauern, Lehmputzen etc. Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf.

**Bewerbungen und Vorschläge  
richten Sie bitte bis 31. Juli 2003 an die  
Stadt Nürnberg, Umweltreferat,  
Hauptmarkt 18, 90403 Nürnberg.**

Ihr Ansprechpartner: Herr Schuldes ☎ 231- 3467

Die Betreuung des Umweltschutzpreises 2003 erfolgt durch das Umweltamt in Zusammenarbeit mit dem Amt für Wohnen und Stadterneuerung. Die eingehenden Beiträge werden dort gesammelt, dargestellt, zusammen mit dem Naturschutzbeirat der Stadt Nürnberg fachlich bewertet und der Jury für die Prämierung vorgestellt.

Die Jury erarbeitet einen Vergabevorschlag für den Stadtrat. Die Entscheidung des Stadtrates über den Umweltschutzpreis 2003 ist für den Dezember 2003 vorgesehen.



## Termine des Bürgervereins

Donnerstag  
10. April  
ab 14 h

**Damenkränzchen**  
im Café Regina,  
Fürther Str. 64

Donnerstag  
8. Mai  
ab 14 h

**Damenkränzchen**  
im Café Regina,  
Fürther Str. 64

Dienstag  
20. Mai  
ab 18 h

**Stammtisch**  
Gasthaus „Zum Hobelwirt“  
Paumgartner Straße 22



### NAMEN IM GESPRÄCH

Nachdem seit den Stadtratswahlen im letzten Jahr unser Vereinsgebiet bereits durch die Stadträte Theodoros Agathagelidis (SPD), Peter Bielmeier (CSU) und Christine Limbacher (SPD) vertreten wird, rückte nun auch der Vorsitzende der Muggenhofer SPD, **Michael Ziegler** in den Stadtrat nach.

Wir hoffen, dass die Interessen und vielfältigen Belange unserer Stadtteile stets gut vertreten sind, ganz besonders was Schul- und Jugendfragen sowie Soziales betrifft.

Ganz herzlich gratulieren wir unserem langjährigen Mitglied, **Frau Friseurmeisterin Karin Trinkl**, zum 50-jährigen Bestehen ihres „Salon Binutti“ in der Adam-Klein-Straße 30 und wünschen weiterhin viel Erfolg.

Wir gratulieren der evangelischen **Pfarrei Dreieinigkei**t ganz herzlich zum 100. Geburtstag. (Auf den Seiten 8 und 9 in diesem Heft finden Sie Näheres dazu.)

Schon heute laden wir Sie herzlich zum **Stadtteilstadt Gostenhof** am Samstag 28.6. ein. Die Planungen laufen bereits auf Hochtouren.

Am Sonntag (29.6.) findet unser **historischer Spaziergang** statt. Genauer Treffpunkt ist um 14:30 Uhr am Plärrer (beim Marktkauf).